



4.9. myClimate YES – Young Encounter on Sustainability

Um einen nachhaltigen Wandel von gesellschaftlichen Paradigmen, Werten und Verhaltensweisen zu erreichen, wurde das Projekt Alliance for Global Sustainability im Jahr 2000 gegründet. Dieses wurde von myClimate übernommen und weiterentwickelt. Bisher haben 1450 Studierende die angebotenen Workshops besucht.

Ziele

Das YES-Programm soll mit Hilfe der Stiftung Wegweiser durch die Themen ethical leadership und Wertereflexion erweitert werden und sowohl in der Schweiz als auch im Ausland Wirkung entfalten.

Zielsetzung des Projektes ist, die Themen Werte, Ethik, Verantwortung, Persönlichkeitsentwicklung, Engagement und Leadership fest und explizit in das YES Programm zu integrieren. Über die direkte Wirkung auf YES-Teilnehmende und YES-Partner (insbesondere Universitäten) erreichen diese Fokusthemen der Stiftung Wegweiser indirekt viele weitere junge Menschen und zukünftige „change agents“ in der Schweiz und weltweit. Synergien mit dem bereits von der Stiftung Wegweiser unterstützten Projekt EKW werden explizit genutzt.

Den Zielgruppen soll vor allem ein alltags- und berufspraktisches Rollenverständnis vermittelt werden, wie sie als Vorbilder und Multiplikatoren eine werte-reflektierende Wirkung entfalten können. Daher werden nicht primär theoretische Inhalte aufgezeigt, sondern es stehen Handlungen «aus der Praxis für die Praxis» im Fokus. Ziel ist es, eine Aktivierung der YES-Teilnehmenden vor ihrem Hintergrund als zukünftige Nachhaltigkeitsagenten zu erreichen und ihnen Selbstwirksamkeit und Handlungsfähigkeit zu vermitteln.

Wirkung

Die Erprobung des ergänzten Pilotprogramms erfolgt im YES Impact Lab Iran (1.-15.9.2018). Dieses eignet sich hierfür besonders gut, da die Teilnehmenden während 14 Tagen zusammen mit Experten und lokalen Stakeholdern eine Nachhaltigkeitstechnologie vor Ort am Kaspischen Meer installieren werden. Sie lernen dabei nicht nur, wie technische Nachhaltigkeit praktisch implementiert wird, sondern sind auch an der Ausarbeitung von Plänen beteiligt, wie die Pilotlösung hochskaliert werden kann und welche ökologischen und sozialen Wirkungen dieser Impuls der wirtschaftlichen Nachhaltigkeit auf den Iran hat.

Die Stiftung Wegweiser unterstützt das Projekt mit CHF 24'000.

für den Stiftungsrat der Stiftung Wegweiser im März 2018

Zürich, den

Dr. Thea Rauch- Schwegler
Präsidentin

Dr. iur. Susanne Hürlimann
Stifterin, Stiftungsrätin